

UPDATE APRIL 2014



Neues aus Pulau Pef

- Das Kind im Manne: Kameracopter
 - Bizarres aus Raja Ampat
 - Chez Hariyo
 - •Schon gewusst?



Pere Rubio und seine Frau besuchten uns im Oktober 2013 und brachten einen Kameracopter mit. Natürlich waren alle neugierig, was das kleine fliegende Ding uns für Bilder aus einer ganz neuen Perspektive bringt...

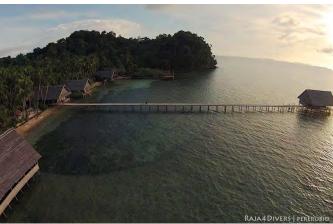












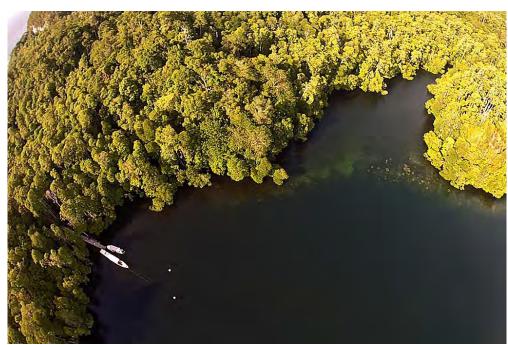


Um die Insel und das Resort wie die kreisenden Seeadler zu sehen, liessen wir den Kameracopter zuerst auf dem Hauptsteg des Resorts abheben.









Aber auch die Bucht auf der Ostseite von Pef galt es zu entdecken. Fasziniert von der Schönheit Pulau Pefs, beschloss der Kameracopter am letzten Tag die Unterwasserwelt selber zu erkunden und tauchte ab.

Es war leider sein erster und einziger Tauchgang...;-)













Immer wieder zeigt
Mutter Natur, wie
kreativ sie sein kann:
Krabben, die sich nicht
rasieren wollen, andere
die aussehen wie eine
Hydrozoe, dann solche,
die eigentlich ein Orang
Utan sein möchten oder
jene, die sich einfach
eine Softkorallenkrone
auf ihrem Haupt
wachsen lassen.









Halte deine
Augen offen und
du wirst
verschiedene
Geisterpfeiffenfische in allen
Formen und
Farben finden.
Tarnungskünstler
vom Feinsten!











Und dann gibt es noch die Meeresbewohner, die nicht entdeckt werden wollen. Sie sehen uns, aber wir sehen sie kaum!

























Unser Küchenchef Hariyo ist ursprünglich aus Yogyakarta, wo er Tourismus und Japanisch studierte und anschliessend auch als Japanischlehrer tätig war. Im Jahr 2006 packte Hariyo seine sieben Sachen, um in Ottawa Kommunikation zu studieren. Da entdeckte er dann aber die Liebe zum Kochen. Kurzerhand entschied er seine Passion zum Beruf zu machen und absolvierte das "Diplôme de Cuisine".

Nach einigen Jahren Kanada, zog es Hariyo wieder in seine Heimat Indonesien zurück. Auf der Suche nach einer speziellen Herausforderung ist er über Facebook schliesslich nach Pef gelangt.







Das Restaurant entwickelte sich für unsere Gäste aus verschiedensten Nationen zum Herzen des Resorts.

Man trifft sich mindestens drei mal täglich, um gemeinsam am grossen Tisch die köstlichen Mahlzeiten zu geniessen. In familiärer Atmosphäre werden die täglichen Erlebnisse ausgetauscht, wobei es immer wieder zu spannenden und unterhaltsamen Gesprächen kommt.

Achtung: Zwischendurch trifft man sich auch beim Kekse naschen im Restaurant!









Wer möchte, darf auch selber den Schwingbesen in die Hand nehmen und sich in der Pef-Küche mit der eigenen Spezialität beweisen. Das Küchenteam gibt gerne Unterstützung und ist mit Herzblut dabei.













Frische Zutaten wie Gemüse, Gewürze und Fisch werden zur Zubereitung von köstlichen Gerichten verwendet. Fischer von den lokalen Dörfern bringen mit ihren kleinen Booten frischen Fisch direkt vom Meer zu uns ins Resort und die Frauen der Dörfer versorgen uns mit Gemüse und Früchten.





















Nicht nur die Gäste, sondern auch die Mitarbeiter essen im Restaurant und überraschen oft mit Musik und Tanz oder anderen kleinen "Auftritten".

Wir haben sogar unseren eigenen Jimi Hendrix ;-)!





Schon gewusst?

Raja4Divers bereist die Welt!

Auf unserer Facebookseite findest du ein Album mit Fotos von den Reiseabenteuern unseres Maskottchens.

Wir freuen uns immer wieder, wenn wir Bilder von seinen Erlebnissen aus verschiedenen Destinationen bekommen: info@raja4divers.com













